



Deutscher Golf Verband

DGV-Verbandstag setzt Zeichen für Nachhaltigkeit und Digitalisierung

DGV-Vorstand und -Präsidium mit 100 Prozent entlastet

Wiesbaden, 25. April 2026. Im Rahmen des 104. Ordentlichen Verbandstages des Deutschen Golf Verbandes (DGV) am 25. April 2026 in Frankfurt entlasteten die Vertreter der Golfclubs und Golfanlagen Vorstand und Präsidium mit 100 Prozent für das Geschäftsjahr 2025. Zu den zentralen Punkten der Mitgliederversammlung zählten eine ökologisch fokussierte Nachhaltigkeitsstrategie für den deutschen Golfsport sowie die geplante Einführung des digitalen DGV-Ausweises in einer neuen Golf.de-App.

„Es ist ein außergewöhnlicher Vertrauensbeweis, dass unsere Mitglieder Vorstand und Präsidium mit 100 Prozent entlastet haben. Das freut mich sehr. Besonders wichtig war mir zudem das gemeinsame Bekenntnis des deutschen Golfsports zu einer ökologisch fokussierten Nachhaltigkeitsstrategie. Dass sich der Golf Management Verband Deutschland, der Greenkeeper Verband Deutschland, die PGA of Germany, der Bundesverband Golfanlagen, die Landesgolfverbände und der DGV dazu geschlossen bekennen, ist ein starkes Signal für die Zukunft unseres Sports“, sagte DGV-Präsident Claus M. Kobold.

Unter dem Tagesordnungspunkt 9 „Ökologisch fokussierte Nachhaltigkeit“ stand ein zukunftsweisendes gemeinsames Bekenntnis des deutschen Golfsports im Mittelpunkt, eine abgestimmte Nachhaltigkeitsstrategie. Ziel dieser ist es, Golfanlagen bei zentralen Herausforderungen wie Wassermanagement, Energieeffizienz, Biodiversität, Extremwetterfolgen und dem verantwortungsvollen Ressourceneinsatz gemeinsam zu unterstützen. Im Vordergrund steht dabei kein Nebeneinander einzelner Initiativen, sondern ein koordiniertes Vorgehen aller Organisationen. Damit setzt der organisierte Golfsport ein wichtiges Zeichen für Verantwortung, Zukunftsfähigkeit und gesellschaftliche Akzeptanz unter dem Titel „Wir bewegen Golf – natürlich nachhaltig“.

Auch für Achim Battermann, Stellvertretender DGV-Präsident, war es ein gelungener Start in die Saison 2026: „Die Mitglieder haben mit ihren Entscheidungen wichtige



Deutscher Golf Verband

Weichen für die Zukunft gestellt und alle Anwesenden haben einen konstruktiven sowie zielorientierten Verbandstag erlebt. Zugleich war spürbar, dass die behandelten Themen, wie die Digitalisierung des DGV-Ausweises in einer Golf.de-App, bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut aufgenommen wurden. Das ist ein deutliches Zeichen dafür, dass unsere Mitglieder mit unserer Arbeit und den erreichten Ergebnissen zufrieden sind.“

Weitere Tagesordnungspunkte auf der Mitgliederversammlung waren unter anderem:

- Genehmigung des Voranschlags für 2026 mit 100 Prozent
- Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2027 in unveränderter Höhe mit 99,4 Prozent
- Der Antrag der Golfanlagen Weiland GmbH auf Offenlegung und Bereitstellung von Kennzahlen zu Mitgliedschafts- und Registrierungsstrukturen im deutschen Golfmarkt für die Mitglieder des DGV wurde mit 58 Prozent angenommen.
- Wahl des langjährigen Präsidiumsmitglieds, Gerd Kohns, zum DGV-Ehrenmitglied

Außerdem gab es im Rahmen von Satzungsänderungen wichtige Beschlüsse zur Weiterentwicklung des Verbandes: So stärkt der DGV die Athletenbeteiligung durch die Einbindung des Athletenvertreters in den DGV-Sportrat und setzt mit der Aufnahme eines Safe-Sport-Codes ein klares Zeichen für Prävention, Schutz und einen respektvollen Umgang gegen interpersonale Gewalt im Sport.

Gelungener Auftakt im Dialogforum

Im Rahmen des Hearings am Freitagnachmittag, das zum zweiten Mal in Folge als Dialogforum abgehalten wurde, konnten sich die Mitglieder aktiv beteiligen. Neben einem moderierten Austausch mit dem DGV-Vorstand standen den Teilnehmern „Platzvielfalt, bessere Mitgliederbindung durch kürzere Spielbahnen“, ein „Speed-Dating“ oder „Digitale Kommunikation im Golfclub“ zur Auswahl.

Ein zentrales Thema des Hearings war die Vorstellung des digitalen DGV-Ausweises in einer Golf.de-App. Nach über 30 Jahren in physischer Form und mehreren Jahren erfolgreicher digitaler Ergänzungen bereitet der DGV den nächsten wichtigen Schritt vor: den perspektivischen Verzicht auf einen physischen Ausweis und die Einführung eines digitalen Ausweises in einer modernen App, der Golf.de-App. In einem

PRESSE-INFORMATION



Deutscher Golf Verband

Übergangsjahr stellt der DGV den Ausweis künftig zusätzlich zur Plastikkarte in einer neuen App mit weiteren attraktiven Services zur Verfügung. In der Folge wird der Ausweis dann nur noch digital ausgegeben werden. Ab Mai 2026 startet eine Pilotphase mit bundesweit 13 Golfanlagen.

Großes Interesse hatten die Vertreter der Golfclubs am Vortrag zur Golfnachfrage 2025. Vorgestellt wurden zentrale Marktforschungsergebnisse des DGV und Ansätze, wie Zielgruppen gewonnen und langfristig gebunden werden können.

Im Rahmen der DGV-Abendgala wurde unter anderem Allen John für seine Erfolge bei den Deaflympics mit der Silbernen DGV-Ehrennadel ausgezeichnet – der Höhepunkt eines festlichen Abends.

Weitere Informationen zu Anträgen finden Sie unter www.golf.de/serviceportal.

Bild 1: DGV-Vorstand und -Präsidium wurden beim Verbandstag 2026 mit 100 Prozent für das Geschäftsjahr 2025 entlastet. (Foto: DGV/Kasper)

Bild 2: Claus M. Kobold, DGV, Stefan Kirstein, GMVD, Arno Malte Uhlig, LGVs, Kariem Baraka, PGA of Germany, Stuart Orme, BVGA und Christian Steinhauser, GVD, von links. (Foto: DGV/Kasper)

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.golf.de/dgv/presse

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Oliver Tzschaschel
- Leiter Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-183
Fax 0611-99020-163
E-Mail: tzschaschel@dgv.golf.de
Internet: www.golf.de/dgv

PRESSE-INFORMATION